

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 9 (1883)
Heft: 23

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Köhli.

Expedition: Bahnhofstrasse Nr. 98.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. *Franko* für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für das übrige Europa, für Aegypten und die Vereinigten Staaten von Nordamerika für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50; für Südamerika und Vorder-Asien für 6 Monate Fr. 9, für 12 Monate Fr. 16. — Einzelne Nummern 25 Cts.

Die Lehre,

(welche die Landesaussstellung ertheilt.)

Mit dem Staunen und Bewundern
Ist es freilich nicht gethan;
Hat man Alles durchgenommen,
Fängt man ernst von Neuem an;
Man vergleicht und man prüfet
Arbeit, Material und Styl,
Lässt den Eigendünkel fahren
Und schaut frei zum schönen Ziel.

Keines bleibe unbeachtet,
An dem Schönsten messe Dich;
Denn es ist kein Lob, zu sagen:
Der schafft nicht so flott, wie ich.
Nicht, was man in Quantitäten
Leidlich so zusammenschafft:
In dem durchgebildet Schönen
Und Soliden liegt die Kraft.

Gross Verdienst liegt nur in diesem,
Bringet Absatz, bringet Ehr',
So gerüstet, ist Besiegen
Fremder Waare nicht sehr schwer.
Schafft darum die nöth'gen Schulen,
Knorzet hier nicht mit dem Geld,
Und was einst war, kommet wieder:
Schweizerwaar' gilt in der Welt.

Ihr auch, hohe Volksvertreter,
Lernt an dem, was Ihr hier seht,
Kümmert Euch, wie das Gewerbe
Müd' in unserm Lande steht;
Schafft vernünft'ge Zollltarife,
Lasst die „Meistbegünstigung“,
Und so wird der Schweiz zum Segen
Diese Landesaussstellung!

Nebelspalter.